



SPD Fraktion · Bezirksausschuss 15 Trudering - Riem · Messestadt
BA-Geschäftsstelle · Friedenstr. 40 · 81660 München
ba15fraktion@spd-trudering-riem.de

München, den 25.11.2022

Sitzung Dezember 2022

Alternativantrag zum Antrag der Grünen Fraktion Schneller Radweg München Ost – Haar – Ebersberg Planung und Umsetzung im Abschnitt Rappenweg und Gronsdorf beschleunigen

Antrag

Die Verhandlungen mit der Grundstückseigentümerin („Schlüsselgrundstück“, Fl. Nr. 199/1) werden entsprechend des Aufstellungsbeschlusses Rappenweg (Nr. 20-26 /V 06419) und des Strukturkonzepts Rappenweg/Haar-Gronsdorf (Nr. 20-26 /V 03995) vorangetrieben. Parallel ist in einem beschleunigten Verfahren ein „Durchstich“ für Radfahrer und Fußgänger zu realisieren, der entlang dieses Grundstücks liegt. Dieser neue Weg ist nach dem erfolgreichen Abschluss der Grundstücksverhandlung in seiner endgültigen Form herzustellen. Falls es zu keinem Abschluss kommen sollte, wird dieser Weg später angepasst und damit bleibend eingerichtet.

Das Planungsreferat und das Mobilitätsreferat werden gebeten die rechtliche und technische Machbarkeit dieses Durchstichs zu prüfen und entsprechend umzusetzen.

Streckenführung (siehe auch Abbildung, unten):

Der Rappenweg wird von der Schwabelhofstraße bis zum Grundstück Fl. Nr. 199/1 für Rad- und Fußgängerverkehr ausgeschildert.

Entlang des Grundstücks Fl. Nr. 199/1 befindet sich der Teilabschnitt des Rappenwegs (Fl. Nr. 181) auf einer Länge von ca. 60 m in einem verwilderten Zustand. Diese Verwilderung wird beseitigt. Der Weg wird für Rad- und Fußgängerverkehr hergestellt und beschildert.

Das restliche ca. 45 m lange Teilstück (Fl. Nr. 606) zwischen der Schallschutzwand der Bahnstrecke und Grundstück Fl. Nr. 199/1 soll von der Bahn erworben, für Rad- und Fußgängerverkehr hergestellt und beschildert werden.

Mit der Gemeinde Haar wird gemeinsam ein Anschluss an die Heimgartenstraße realisiert.

Begründung

Die Bebauung des Rappenweggeländes ist noch nicht greifbar. Einer Verbindung Rappenweg-Gronsdorf entlang der Bahnlinie ist aber kurzfristig notwendig. Mithin lässt sich nur so die wichtige überörtliche schnelle Radwegverbindung realisieren.

Die Streckenführung hat (im Gegensatz zum Antrag der Grünen) den Vorteil, dass der Radweg entlang der Bahnlinie wesentlich verkürzt erscheint (ca. 45 m anstatt ca. 100 m) und er liegt gänzlich im Schutz der Schallschutzwand. Auf der längeren Streckenführung (ca. 100 m, wie Antrag der Grünen) bestehen Gefahren, da der Westteil ohne schützende Schallschutzwand ausgestattet wäre.

Der Rappenweg (Fl. Nr. 181, von Manchesterplatz bis zur Bahnlinie) befindet sich in städtischem Eigentum. Ein Grundstückserwerb von einem privaten Investor ist deshalb nicht erforderlich (wogegen Flächen für den

sog. „Verbindungsweg“ des Grünen Antrags tatsächlich erworben werden müssten).
 Der Teilabschnitt entlang des Grundstücks Fl. Nr. 199/1 ist gegenwärtig unkultiviert bzw. verwildert und ist deshalb rad- und fußgängerfreundlich herzustellen.
 Von der Bahn soll die Fläche für den ca. 45 m langen Rad- und Fußgängerweg erworben werden, Fl. Nr. 606 (nach Grünen Antrag wären es ca. 100 m).



DB Schallschutzwand, erreicht Sommer 2022

Abbildung: Streckenführung Rad- und Fußgängerweg entlang des Grundstücks Fl. Nr. 199/1: Teilabschnitt des Rappenwegs (Breite ca. 4 m) und Abschnitt entlang der Schallschutzwand (Breite ca. 3 m). Unter Verwendung von Google-Maps.

SPD Fraktion

Eva Blomberg
 Fraktionssprecherin
 Stellv. Sprecherin UA Schule, Soziales und Kultur, Kinderbeauftragte

Dr. Gerhard Fuchs
 Stellv. Fraktionssprecher
 Sprecher UA Stadtteilentwicklung
 Denkmalschutzbeauftragter

Susan Beer
 Stellv. BA-Vorsitzende

Maren Salzmänn-Brünjes
 Stellv. Fraktionssprecherin
 Beisitzerin BA-Vorstand

Kathrin Aftahy
 Sprecherin UA Budget und Allgemeines
 Kulturbeauftragte

Michael Welzel
 Stellv. Sprecher UA Umwelt, Energie und Klimaschutz, Mieterbeirat